

# Inhaltsverzeichnis Archiv 2015

---

Neujahrswanderung .....	2
RKV-Skifreizeit 2015 (Teil 1) 09.-11.02.2015.....	2
Schnepfenried (Teil 2) .....	4
Kanutag in Remagen.....	6
Jahreshauptversammlung 2015 .....	6
Osterlager in Roudnice.....	7
Süddeutsche Meisterschaft in Fürth .....	8
DC und NC in Lofer .....	9
Saar Kanuslalom .....	9
Deutsche Schülermeisterschaften in Berlin .....	10
Raderlebnistag 2015 mit Schnupperpaddeln beim RKV .....	10
Deutsche Jugend- und Junioren-Meisterschaften.....	12
Sommerfest der Kanu-Abteilung.....	12
Hochzeit von Sabrina und Simon.....	13
Hünigen.....	13
Regatta in Unna .....	14
Regatta in Wissmar .....	15
Herbstregatta.....	16
Kids-Abenteuer.....	17
Nikolausfeier 2015.....	18
Nikolauspaddeln.....	19
Heilig-Abend-Paddeln 2015.....	19
Sylvester-Wanderung .....	20

# Neujahrswanderung

---

Hildemarie, die Oberpriesterin der Schneewanderung mit ihrem Gefolge auf dem Weg in die Matschhölle. Manch einer konnte in den Wald flüchten, andere sind mitten durch - es kamen am Schluss aber alle im Gasthof Dockendorf in Bockenau an!



## RKV-Skifreizeit 2015 (Teil 1) 09.-11.02.2015

---

Leider hatten die RKV-Wintersportfans, am ersten Skiwochenende in Schnepfenried, etwas Pech mit dem Wetter. Tauwetter ließ die, am Donnerstag noch vorhandene, Schneedecke fast komplett weg schmelzen. Dazu kam noch ein starker Sturm mit Orkanböen auf den Höhen. Trotzdem ließen sich die 28 Teilnehmer die Stimmung nicht verderben und genossen den traditionellen französischen Abend mit leckeren Pasteten, ausgesuchten Käse-Spezialitäten, knusprigem Baguette und einem guten Glas Rotwein. Am Samstagmorgen änderten sich die Wetterbedingungen nicht und immer noch herrschten Regen und Sturm. Gegen Mittag unternahmen einige Teilnehmer einen Ausflug nach Colmar wo Sonnenschein und angenehmes Wetter zu finden war. Auf der der Piste neben der Skihütte fanden die RKV-Kids noch etwas Schnee und rodelten den ganzen Nachmittag. Nach dem wirklich sehr guten Abendessen konnten wir in gemütlicher Hüttenatmosphäre noch einen Geburtstag feiern. In der Nacht zum Sonntag kühlte es deutlich ab und es begann zu schneien. Leider zu wenig zum Skifahren und die Lifte hatten wegen starken Windes den Betrieb noch eingestellt. Bis zur Heimfahrt konnten die Kinder noch im Neuschnee toben und einige Teilnehmer unternahmen noch die ein oder andere kleine Wandertour. Fazit: Trotz der Wetterkapriolen ein schönes Wochenende und sehr gute Stimmung im Kreis der RKV-Familie. (mr)





## Schnepfenried (Teil 2)

---

Viel Spaß hatten die 27 Teilnehmer des RKV Bad Kreuznach bei der Skifreizeit im französischen Skigebiet Schnepfenried (Vogesen).

Neben der Geselligkeit stand natürlich auch für viele der Wintersport im Vordergrund. Die ersten Vereinsmitglieder und Freunde des RKV reisten bereits zur Mittagszeit an, um noch einige Stunden in die Ski zu steigen. Bis gegen 19 Uhr waren alle Teilnehmer angereist. Im Mittelpunkt am Freitag stand ein französischer Abend mit einer großen Auswahl an französischem Käse, Pastete und leckerem Rotwein. Natürlich durfte auch das traditionelle „Cronenberger-Bier“ in den Miniflaschen nicht fehlen. Bei netten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Und zu späterer Stunde packte Michi Radmann seine Gitarre aus und spielte einige Lieder. Am Samstag wurden wir alle mit Sonnenschein und strahlendem blauen Himmel begrüßt. Nach einem leckeren Frühstück mit Wurst, Käse und Marmelade waren die meisten nicht mehr aufzuhalten und verließen die Hütte, um sich dem Wintersport zu widmen. Für die einen war es die Abfahrt, für die anderen das Snowboardfahren oder der Langlauf. Erholen konnte man sich an der schönen Apres-Skhütte. Nach einem tollen Wintertag musste man sich natürlich auch stärken. Mit selbstgemachtem Gulasch und Nudeln mit Salat wurde der Hunger am Abend gestillt. Ebenfalls gab es einen leckeren Obstsalat mit karamellisierten Walnüssen zum Nachtisch. Und wer von dem Skifahren noch nicht genug hatte, der wurde am Abend nochmals wie am Vortag mit einer „Flutlichtabfahrt“ belohnt. Für die restlichen Teilnehmer stand wieder die Geselligkeit mit leckerem Wein, Sekt und Bier im Mittelpunkt. Dass der Tag für alle sehr anstrengend war, merkte man auch daran, dass bereits gegen 24 Uhr alle in ihren Zimmern waren.

Am Sonntag war der Wettergott leider kein RKV-Fan. Mit Sturm und Regen fing der Tag in Schnepfenried an. Nach dem leckeren Frühstück mir Rührei entschied man sich, den Wochenendurlaub frühzeitig zu beenden. Nur die ganz Harten blieben etwas länger und zogen sich die Skier nochmals an. Mit einem tollen Gruppenfoto (leider fehlten einige) vor der Hütte klang gegen 11 Uhr der Wochenendtrip in die Skihütte Pirmasens aus.

Für die meisten Teilnehmer steht aber jetzt schon fest. SCHNEPFENRIED 2016 WIR KOMMEN WIEDER! (Markus Wolf)



## Kanutag in Remagen

---

Für besondere Verdienste um den Kanusport wurde der 1. Vorsitzende des Ruder- und Kanu-Vereins Bad Kreuznach e.V, Harald Dietrich (dritter v.re.), am Kanutag des Kanuverbandes -Rheinland am 8. März in Remagen,

geehrt.



## Jahreshauptversammlung 2015

---

### Jahresversammlung der Kanuabteilung und Hauptversammlung des RKV Bad Kreuznach e.V.

Am 16.04.2015 fand, in Niederhausen, die Jahresversammlung der Kanuabteilung statt. In seinem Jahresbericht zog der Abteilungsleiter, Harald Dietrich, positive Bilanz und berichtete von Vereinsaktivitäten und Investitionen rund um den RKV-Kanusport. Nach den Jahresberichten der weiteren Vorstandsmitglieder folgte der Kassenbericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer. Nach einstimmiger Entlastung des Vorstandes erfolgten turnusgemäß Neuwahlen bei denen alle Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt wurden.

Im Anschluss an die Abteilungsversammlung fand die Jahreshauptversammlung (Ruder und Kanuabteilung) statt. Hier berichtete der Abteilungsleiter der Ruderer über positive Dinge, wie z.B. zahlreiche Neuzugänge und Erweiterung des Bootsparks. Auch die Zusammenarbeit beider Abteilungen verbesserte sich immer mehr.

Auch standen dieses Jahr wieder zahlreiche Ehrungen an.

### Ehrung für besondere Verdienste:

Susanne Witt -Bronze-

Gustl Denne -Gold-

### Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:



65 Jahre: Ehrenvorsitzender Peter Brand



## Osterlager in Roudnice

---

Weder Regen noch Schnee ... tun dem Paddler weh! Auch wenn das Wetter manchmal launisch war, die Stimmung war bestens und Training tat es keinen Abbruch. Auf der schönen, neu angelegten Strecke fand ein intensives Training statt. Vorteilhaft war auch vorhandene Sporthalle, die fleißig für den Frühsport genützt wurde. Die Saison kann kommen!



## Süddeutsche Meisterschaft in Fürth

Am 2.Mai-Wochenende fanden bei guten Wetterbedingungen auf einer anspruchsvollen Strecke (Rebnitz) die diesjährigen süddeutschen Meisterschaften im Kanuslalom statt. Die mit insgesamt 9 RKV Sportlern angetretene Mannschaft der RKV Kanuten konnten sich dabei über gute bis sehr gute Ergebnisse freuen. Allen voran überzeugten Irina Zaikina die sich über ihren ersten Platz und den damit verbundenen Titel "Süddeutschen Meister" bei den Seniorinnen C freuen durfte. Alexander Kagan kam in seiner Altersklasse (Senioren D) auf einen ebenfalls überzeugenden zweiten Platz. Ebenfalls sehr gut platzieren konnte sich Felix Schmidt bei den Jugendlichen. Bei 31 Startern konnte er sich in seinem ersten Jahr in der Jugend auf einem sehr guten 12 Platz behaupten. In den Mannschaftsläufen zeigten Jan Thines und Jana-Elisa Bartsch zusammen mit Holger Jung vom WSF Zweibrücken einen sehr guten Lauf und kamen im Feld von 19 Mannschaften auf Platz 8. Bei den Jug./Jun.-Mannschaften fuhr Felix Schmidt zusammen mit Maxi Dilli und Fiona Kaletka vom VfL Bad Kreuznach auf den 2. Platz.



## DC und NC in Lofer

---

16. und 17. Mai 2015: Dass Kanuslalom-Veranstaltungen auf Naturstrecken einen besonderen Reiz haben, bestätigte sich im österreichischen Lofer. Auf der Saalach wurden sowohl der Deutschland-Cup für die Leistungsklasse (ab 19 Jahre) als auch der Nachwuchs-Cup für die Altersklassen Jugend und Junioren (15 bis 18 Jahre) ausgefahren; allerdings nicht wie geplant, sondern mit einem Tag Verspätung. Starke Regenfälle machten die Strecke unbefahrbar und es musste aus Sicherheitsgründen auf eine Besserung der Wetterlage gewartet werden.

Im mit 70 Teilnehmern größten Starterfeld der Kajak-Einer startete auch Felix Schmidt. Felix erreichte am Samstag den 35. Platz und am Sonntag den 39. Platz. Angesichts seines jungen Alters und seiner ersten Teilnahme in Lofer ein beachtliches Ergebnis.



## Stadt-Land-Fluß über Pfingsten in Marburg

...hier ein paar Bilder vom Pfingstwochenende...



## Saar Kanuslalom

---

Grosbliederstrof, 31.05.2015

Unter optimalen äußeren Bedingungen fand am Wochenende der diesjährige Saar-Kanuslalom am Saar-Wehr bei Großbliederstrof statt. Nur 3 Teilnehmer des RKV, Alexander Kagan (Herren D), Jan Thines und Jana-Elisa Bartsch (Schüler A) waren vertreten. Sie erreichten in ihren Einzelrennen die Plätze 5, 6 und 3. Dabei profitierte Jana-Elisa von ihrem fehlerfreien ersten Lauf, der ihr letztlich mit einem Vorsprung von nur 21 Tausendstel Sekunden den dritten Platz sicherte. In der

Schülermannschaft zusammen mit einem Fahrer aus Waldkirch (Felix Ronneberger) konnten sie sich den zweiten Platz sichern.



## Deutsche Schülermeisterschaften in Berlin

---

Als einzige Schülerin war in diesem Jahr Jana-Elisa Bartsch von Seiten des RKV in Berlin an der Zitadelle in Spandau vertreten. Durch ihren fehlerfreien zweiten Lauf konnte sie sich am ersten Wettkampftag für den Halbfinallauf qualifizieren und erreichte somit ihr persönliches Ziel. Leider gelang ihr jedoch aufgrund der starken Konkurrenz nicht die weitere Qualifikation für das Finale. Im Mannschaftslauf der Schüler zusammen mit Nina Zimmermann und Enrico Dietz vom VfL Bad Kreuznach erreichten sie einen guten elften Platz.



## Raderlebnistag 2015 mit Schnupperpaddeln beim RKV

---

Trotz des durchwachsenen Wetters fanden wieder zahlreiche Radler den Weg auf das Vereinsgelände, des Ruder- und Kanuvereins, in Niederhausen. Viele fleißige Helfer sorgten dafür, dass sich die Gäste hier wohlfühlen konnten und mit leckeren Speisen und Getränken versorgt wurden. Pitabrote mit unterschiedlichen Belägen, selbst gemachte Erdbeerkuchen und Erdbeerdessert fanden, bei vielen hungrigen "Pedalrittern", einen guten Absatz Auch das beliebte Schnupperpaddeln war wieder sehr gefragt und die RKV Kanu-Übungsleiter konnten sich nur wenige Pausen gönnen. (mr)





## Deutsche Jugend- und Junioren-Meisterschaften

---

Felix Schmidt belegt bei der Deutschen Meisterschaft 2015, in Hagen-Hohenlimburg, in der Klasse Jugend K1 einen hervor-ragenden sechsten Platz !! Des weiteren holte er mit der C2 Mannschaft (Hartmann/Katzenberger-Dilli/Dietz-Messemer/Schmidt Renngemeinschaft Rheinland) die Bronze-Medaille!

Fotos: Steffen Dietz



## Sommerfest der Kanu-Abteilung

---

Das Sommerfest fand bei strahlendem Sonnenschein am 11. Juli in Niederhausen statt. Groß und klein hatten viel Spaß beim geselligen Kaffeetrinken oder einfach nur beim Entspannen und Unterhalten. Auf die Taufe der Neulinge durch Neptun folgte das abendliche Grillen. Abgerundet wurde der Abend mit der Lampionfahrt der Jüngsten Kanuten und einem kleinen Feuerwerk.





## Hochzeit von Sabrina und Simon

---

An einem der heißesten Juli-Tage fand die Hochzeit von Sabrina und Simon in der Pauluskapelle statt. Auch viele Kanuten trafen sich dort zum Gratulieren und obligatorischen Paddel-Spalier-Stehen.



## Hünigen

---

.. hier ein paar Bilder vom Wildwasser Wochenende (05./06.09.2015)...



## Regatta in Unna

Am 15. und 16. August fand die erste Kanuregatta nach der Sommerpause für die Kanuten des RKV in Unna statt, eine Strecke die sich besonders für den Kanunachwuchs eignet. Der RKV trat mit insgesamt 7 Sportlern an den beiden Wettkampftagen an.

Besonders engagiert fuhren die Slalom-Anfänger im Kajak Einer Anton Bloch, Enya Dehyle und Chiara Sturm in ihrer allerersten Regatta. So erreichten Anton Bloch (Platz 8 und 7, Schüler C), Enya Dehyle (zweimal Platz 7, Schülerinnen B) und Chiara Sturm (Platz 12 und 11, Schülerinnen A) allesamt sehr gute Resultate. Ebenfalls sehr gute Plätze erzielten Jan Thines und Jana-Elisa Bartsch in der für beide neuen Bootskategorie Canadier Einer. So konnte sich Jan Thines nach Platz 5 am ersten Tag am zweiten Tag mit Platz 3 sogar einen Platz auf dem Treppchen sichern. Jana-Elisa Bartsch erreichte hier die Plätze 4 und 5. Begleitet wurden die Anfänger von den beiden RKV Trainern Tizian Schmitt und Tabea Bartsch, die die Gelegenheit auch nutzten um ebenfalls aktiv am Wettkampf teilzunehmen.



## Regatta in Wissmar

... tolle Erfolge für RKV Kanuten bei der Regatta in Wissmar am 19.09.2015...





## Herbstregatta

---

Viel muss man zur Herbstregatta ja eigentlich nicht mehr sagen. Eine Mammut-Veranstaltung wie immer bestens vorbereitet und organisiert. So lief auch dieses Mal alles fast wie „von selbst“ und es war eine rundum gelungene Regatta. Vielen Dank an alle, die sich hier mit viel Engagement einbringen!

Hier noch ein paar Impressionen...





## Kids-Abenteuer

Vom 09.10. bis 11.10.2015 waren 16 Kids mit den Betreuern Anke, Dirk, Melanie und Thomas im Walderlebniszentrum Soonwald, Neupfalz.

Man traf ich um 16 Uhr freitags im Naturzentrum, danach wurden erst einmal die Zimmer bezogen und alles vorbereitet für die Nacht. Dann ging es erst einmal zu dem neuen Walderlebnisspielplatz, denn den musste man erst mal entdecken und kennenlernen.

Am Abend wurden dann Würstchen gegrillt und Stockbrot zubereitet.

Am Samstag ging es dann unter dem Motto: "Zupacken im Wald" mit dem Betreuer des Walderlebniszentrum Heiko in den Wald. Dort wurden erst mal die Jungpflanzen behandelt bevor sich die Kids daran machten kleine Bäume zu fällen, Geäst zu entfernen etc., .Alle waren mit Feuereifer dabei.

Nach Rückkehr ins Walderlebniszentrum so gegen 16 Uhr hieß es erst mal Pause, und wieder Kraft tanken bevor es gegen Abend dann zur Nachtwanderung ging.

Am Sonntag gegen 10 Uhr war alles vorbei ....., schade es ging so schnell vorbei.

Es war ein unvergessliches Wochenende.





## Nikolausfeier 2015

---

Am 05.12.15 fand die traditionelle RKV-Nikolausfeier statt. Dieses Jahr wurde das Clubheim, in Niederhausen, weihnachtlich heraus geputzt. Der Abend begann mit einem reichhaltigen kalt/warmen Büffet, welches keine Geschmacksrichtungen offen ließ. Im Anschluss folgte ein vorweihnachtliches Programm mit Gedichten und schönen Vorträgen. "Sei begrüßt lieber Nikolaus !" klang es aus den Kehlen der Kanuten-Schar bevor der Nikolaus das Vereinsheim betrat. In sehr lustiger Art wurden Präsente an die Sportler, die Trainer und an den Kanuvorstand überreicht. Mit einem Lied wurde der Nikolaus verabschiedet, der sich "beschwingt" wieder auf den Weg machte. In multimedialer Form wurden, am Abend, auch "RKV-Momente 2015" mit Fotos und Videos präsentiert. Ein gelungener Abend ging spät zu Ende, an dem die Kanufamilie einige schöne Stunden verbringen konnte. (mr)





## Nikolauspaddeln

---

Am Nikolaustag unternahmen einige RKV-Paddler eine Kanutour von Niederhausen nach Bad Kreuznach. Hier ein paar Bilder vom Start in Niederhausen. (mr)



## Heilig-Abend-Paddeln 2015

---

Wiederum waren die Unentwegten (= die üblichen Verdächtigen) auf dem Wasser: 19 (oder 20?) Boote waren auf der Nahe-Strecke von Heimbach bis Frauenberg. Darunter Alexander mit seiner Vorderfrau im 2er: gekonnt und sehenswert.

Außergewöhnliche Baumhindernisse stellten dann doch ein Problem dar - zum Glück und bei den fast österlichen Temperaturen lösbar. Zum Abschluss gab es den wohlvertrauten Empfang bei Irina und Alexander. Wie die beiden diese Verköstigung hinbekommen und dabei selbst noch mitpaddeln können? Lassen wir es ihr Geheimnis bleiben.

Die Paddler haben sich aus vollem Herz und gebührend bedankt - die Wände in der Wohn- und Wohlfühlhalle von Irina & Alexander lassen zum Glück noch Platz für die Dankes-Urkunde. (Werner Dechent)

# Sylvester-Wanderung

---

Die letzten Stunden, im alten Jahr, verbrachten 40 Mitglieder der Kanuabteilung bei der traditionellen Sylvesterwanderung. Los ging es, um drei Uhr, am alten Bahnhof in Niederhausen. Am Stausee entlang und den "Randweg" hinauf, führte die Tour zunächst zum Schmitten-Stollen wo eine Rast eingelegt wurde. Glühwein, Punsch und restliche Weihnachtsplätzchen fanden dankbare Abnehmer. Die Route führte weiter durch dichter werdenden Nebel und nach einbrechender Dunkelheit war das Etappenziel, der Waldgasthof "Lembergblick", erreicht. In gewohnt herzlicher Weise wurden hier die hungrigen Wanderer mit Speis und Trank versorgt. Der Rückweg, durch den Niederhäuser Wald war im Schein der Fackeln und Lampen wieder einmal eine sehr schöne Sache und auch die "Silvesterwander-Neulinge" hatten, trotz des nebligen Wetters, viel Spaß. (mr)

